

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historisch-genealogisch-geographischer Atlas

Las Cases, Emmanuel Auguste Dieudonné Marius Joseph

Carlsruhe, 1826 [erschienen] 1825 - 1831

No. XXI. Deutschland

[urn:nbn:de:bsz:31-140434](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140434)

UNTERSUCHUNG DER VERHÄLTNISSE DER VERFASSUNG DES DEUTSCHEN REICHES

Das Reich ist ein Bundesstaat, bestehend aus mehreren Einzelstaaten, die durch einen Bund verbunden sind. Die Bundesversammlung besteht aus den Regierungen der Einzelstaaten, die sich zu dem Zweck vereinigen, die Angelegenheiten des Reiches zu beraten und zu beschließen. Die Bundesversammlung wählt den Kaiser, der die oberste Gewalt des Reiches ausübt. Die Bundesversammlung wählt auch die Bundesversammlung, die die Angelegenheiten des Reiches zu beraten und zu beschließen hat.



UNTERSUCHUNG DER VERHÄLTNISSE DER VERFASSUNG DES DEUTSCHEN REICHES

Das Reich ist ein Bundesstaat, bestehend aus mehreren Einzelstaaten, die durch einen Bund verbunden sind. Die Bundesversammlung besteht aus den Regierungen der Einzelstaaten, die sich zu dem Zweck vereinigen, die Angelegenheiten des Reiches zu beraten und zu beschließen. Die Bundesversammlung wählt den Kaiser, der die oberste Gewalt des Reiches ausübt. Die Bundesversammlung wählt auch die Bundesversammlung, die die Angelegenheiten des Reiches zu beraten und zu beschließen hat.

GRUNDGESETZE DES DEUTSCHEN REICHES. EINTEILUNG IN KREISE, VERÄNDERUNGEN DURCH DEN WESTFÄLISCHEN UND DEN ÜSSEVILLER FRIEDEN.

Kreis	Regierung	Veränderungen durch den Westfälischen Frieden	Veränderungen durch den Üseviller Frieden
1. Kreis: Kurpfalz	Der Kurfürst von der Pfalz	Der Kurfürst von der Pfalz	Der Kurfürst von der Pfalz
2. Kreis: Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg
3. Kreis: Bayern	Der Kurfürst von Bayern	Der Kurfürst von Bayern	Der Kurfürst von Bayern
4. Kreis: Sachsen	Der Kurfürst von Sachsen	Der Kurfürst von Sachsen	Der Kurfürst von Sachsen
5. Kreis: Kurhannover	Der Kurfürst von Hannover	Der Kurfürst von Hannover	Der Kurfürst von Hannover
6. Kreis: Kurbrandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg
7. Kreis: Kurhannover	Der Kurfürst von Hannover	Der Kurfürst von Hannover	Der Kurfürst von Hannover
8. Kreis: Kurbrandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg
9. Kreis: Kurhannover	Der Kurfürst von Hannover	Der Kurfürst von Hannover	Der Kurfürst von Hannover
10. Kreis: Kurbrandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg	Der Kurfürst von Brandenburg

geschick hatten, war nicht und nichtig; wenig fehlte noch, um sein Haus zu dem ersten in Deutschland zu machen.

Unter diesen waren die Kaiser nicht weniger gelübt. Die deutsche Nation hatte nach Ferdinand's fester Einsetzung in seine Stelle Friedrich IV. zum Kaiser erwählt. Schon bevor sich die protestantische Union zu seinen Gunsten, und die katholische Liga rühte sich aus Widerstande.

Alle diese Bewegungen wurden auf einmal mit vollkommenem Erfolg angefaßt. Die beiden Hauptparten begannen sich unter dem Namen von Prag, und das der unruhigen Könige wurde gütlich geschlichtet.

Die Schlacht war entschieden, und was man fast als einen besondern Umstand anführen kann, war, daß die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.

Die Kaiserliche Armee in der Schlacht nicht nur die Feinde, sondern auch die Truppen Ferdinand's nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers, und die Truppen des Kaisers nicht nur schlugen, sondern auch die Truppen des Kaisers.



DEUTSCHLAND vor dem Westphälischen Frieden. Mit den Kreisen, in welche das Reich eingetheilt war.

GRUNDGESETZE DES REICHES, EINTHEILUNG IN KREISE, VERÄNDERUNGEN DURCH DEN WESTPHÄLISCHEN FRIEDEN.

1. DIE VERFASSUNG DES HEILIGEN RÖMISCHEN REICHES. Dieses in deutschen Reichen so beinahe geworden Gesetz wurde von Kaiser Carl VI. am 26. März 1713 in Wien...

2. DAS GESETZ ÜBER DEN AUSWÄRTIGEN VERTRÄGEN. Dieser große Schritt zur Ausweitung der Macht und zur Wiederherstellung der alten Ordnung im Reiche ward unter Maximilian II. durch Kaiser Leopold I. im Jahr 1687 gegeben.

3. EINTEILUNG DES REICHES IN SECHS KREISE. Schon im Jahre 1180, unter dem Kaiser Friedrich I. wurde das Reich in sechs Kreise eingetheilt. Diese Kreise waren: Nieder-Rheinischer Kreis, Ober-Rheinischer Kreis, Reichskreis, Böhmer Kreis, Österreichischer Kreis, und Italienischer Kreis.

DE ZEHN KREISE DES REICHES, IHRE DIRECTOREN, KREISAMTSCHREIBER.

Table with 3 columns: Kreis, Hauptort, and Director. It lists the ten circles of the empire and their administrative details. For example, the Reichskreis (Imperial Circle) had its main office in Frankfurt and was directed by the Emperor.

F. Z. Das deutsche Reich mit seiner Verfassung, seinen Gesetzen, seinem Oberhaupt etc. verhandelt in Folge der Kriegsergebnisse; der rheinische Bund mit einer Zeit lang in deutsche Reich. Bd. 2. S. 16 und 17.

